

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

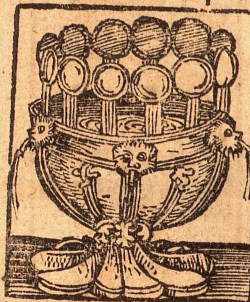
Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



gramöpfel eingewebē. Das ander was ein superhumeralē. ein schulterleid on
ermel hinab biß auff die lende also das es übergegürt werden mocht mit men-
gerley zierheit. Das drit ein zwifachs virecter rational vnd darin. xij. köstlich
stein. Das viert ein gürtel von. v. varben. Das. v. ein yacinctische haubē. auff
dē haubt ob d̄ von bysso weiß leinen tuch gemacht. Vñ dz sechst eien guldeins
plech als ein halber mon gefornit. darin der groß gotes namen therragrama-
thon geschriben stond vñ darnach gealtst als ein kron die über die stirn von et-
nem ore zū dem andern reicher.

Der heri ret abermales zū moysen. du solt auch machen ein erins gefes
mit seim süß. das was zwischē dē tabernackel. vnd altar des opffers
darin mit dem dar eingegossen wasser die püester ir hende vnd füße
wüschē weis sy die heiligen cleider zūm opffer anthon vnd in den tabernackel
vñ daraus geen wolten. als aaron vñ sein sūn gethon hetten. tragende von dem
plüt der geopfferten hostien für die sind des volcks. Vñ weis sy zū dē altar gien-
gen das sy dar auff den wolriechenden gschmack opfferten. Das was ge-
macht von den spiegeln der weiber die bey dem eingang des tabernackel
wachtē. Die selben spiegel waren im vmbkreiß der oberen leisten herumb
gesetzt. darin sich die püester besehen mochtē ob sy am angeficht od̄ cleide
eünge mackel abzwasschen hetten.



Der heri gepot auch Moysi ein tabernackel zemachē in diser gestalt.
Der tabernackel was ein haus gēt geweiht. virecter vñ in die lunge
geformit mit dreien wendengän mitternacht mittetrag vñ nidergang be-
lossen. der eingang vom auffgang was frey offen. also das der tempel so
die sunn auffgieng vō irn glentzē erleucht würd. Sein leng was. xxi. elbogen. die preit. x. die hoch
x. An der mittregliche seitten waren. xx. steende tafeln vō sethim holtz der yede het an d̄ lunge. x. elbo-
gen an d̄ dicke. iij. finger an d̄ preite anderthalbē elpogen die fügeten sich an einand vñ warn an
beiden ötern v̄gulder vñ yetliche auff zwē silbren durchlöcheri pstoffen od̄ stollen gesetzt. Mit d̄
selben zierde was auch die mitternechtlich want gemacht. Aber gegen dē nidergang waren. vi. ta-
fel allenthalben gleich vñ in dē mittel des tēpels gepot d̄ heri zū machē nach d̄ preite ein schönen
v̄mhang angehenckt über. iij. seüle d̄ het ein viersache deck. nemlich von fellē mit mencherley
darein gewebner farb. auch vō herinen tüchern von gerötte fellē vñ von yacinctischen fellē.
Die andern ding zeigt das büch des aufgangs eigentlicher an.

Die andern ding zeigt das büch des aufgangs eigentlicher an.
Die andern ding zeigt das büch des aufgangs eigentlicher an.

Due tabule cū instrumentis suis



Due tabu-
le faciētes
angulum
v̄nānus

Tabernaculi Moysi



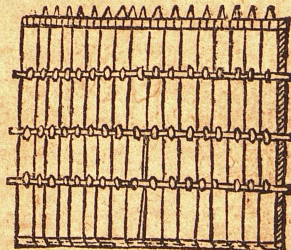
Figur der einē seite des
tabernackels d̄ tafeln



Bases

Figura tabularū scđm doctores aliquos et scđm hebreos.

<p>prim^a tabula</p> <p>Ego dñs nō ha. deos ali Nō assu. n. dei tui i. n. Memento vt diē sab. san hōnora pa tū et ma. Nō occides</p>	<p>secūda tabula</p> <p>Nō mecha beris. Nō furtū facias Nō loqua. cō. p. o. t. n. f. Nō cōcū. do piorū tui Nō cōcupi. vt. pior. tui</p>	<p>prim^a tabula</p> <p>Ego dñs de us tu⁹ Nō hēbis deos ali. n̄ assu. no. dei tui i ua. memento vt diē sab. san. hono pa. et ma.</p>	<p>secūda tabula</p> <p>Nōn occi. Nō mech Nō furtū Nō loq. ris cō. p. o. Nō cōcup domū pro Nō cōcup vrorē pro</p>
--	---	---	---



Cortina minor et maior.

